MAGAZIN 276

Das Stadtteilmagazin der
Steeler Bürgerschaft e.V.

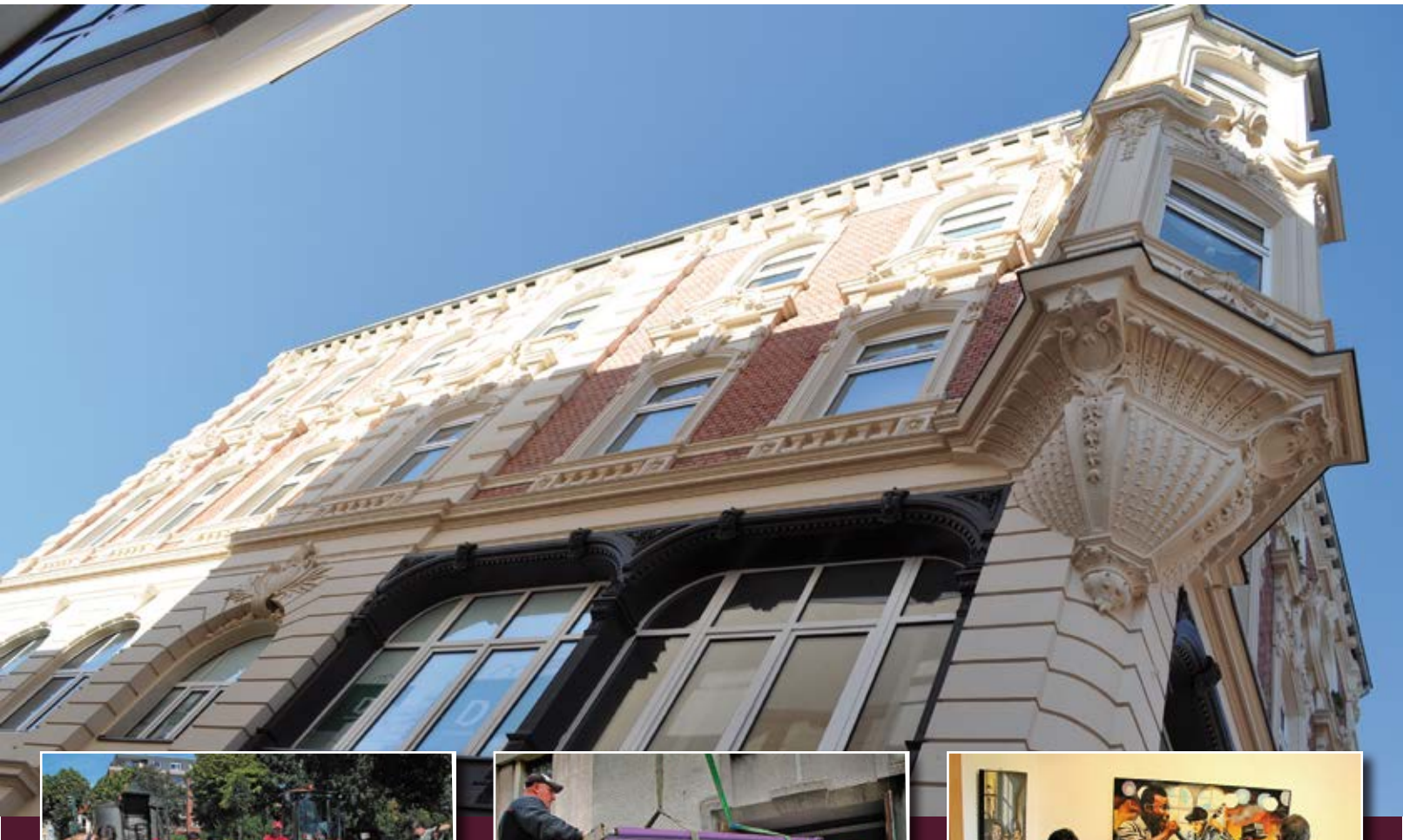
02|2016/17 ZUM MITNEHMEN KOSTENLOS

BEPFLANZUNGSAKTION - ES WIRD BUNT UND GRÜN

GORDON K. STRAHL - STEELE POLITISCH...

STEELE TO GO - RÄTSELND DURCH DEN STADTTEIL

JOHANNES BRACKMANN - EIN PORTRÄT



INHALT

Wir haben Ihr Buch!
Besuchen Sie uns, wir helfen Ihnen gerne weiter.
Das Leben hat viele Seiten
BUCHHANDLUNG POLBERG
die freundliche Buchhandlung in Essen-Steele
45276 Essen-Steele · Kaiser-Wilhelm-Platz 6
Tel.: 02 01 · 851 69 10 · www.polberg.de · eMail: info@polberg.de

Steeler Whisky Fass
Andreas Schmidt
Hansastr. 17
45276 Essen
✆ 0201/51 08 65
www.Steeler-Whisky-Fass.de

NEU Jetzt unsere APP testen!
schürholz
schürholz brille und linse
Kaiser-Otto-Platz 9 • 45276 Essen-Steele
Fon 0201.511 002 • www.optik-schuerholz.de
facebook schuerholz brille und linse

3	**EDITORIAL**
4	**ONKOAMBULANZ** „LUTHERKRANKENHAUS“
6	**BEPFLANZUNGSAKTION** IN STEELE
8	**KULTURWOCHENENDE** FEIERT PREMIERE
10	**„SAVE THE DATE“**
11	**LUFTMASCHE**
12	**EINE BÜRGERSTIMME:** RUHRPROMENADE
14	**TOP UND FLOP** FOTOTOUR DURCH STEELE
16	**STEELE TO GO** RÄTSEL
18	**CD VORSTELLUNG** 2 FLÜGEL
19	**HÖRBÜCHER ZU WEIHNACHTEN**
20	**PORTRÄT** JOHANNES BRACKMANN
25	**STEELE POLITISCH...**
26	**RWE** UND DIE ESSENER MEDIZIN
28	**ANKÜNDIGUNG** KULTUR KOMMT 2017
31	**IMPRESSUM**

SEIT 46 JAHREN FÜR SIE IN ESSEN-STEELE VOR ORT!
NATIONAL-BANK AG, Kaiser-Otto-Platz 10,
45276 Essen, Telefon 0201 56301-0
national-bank.de
NATIONAL-BANK
Mehr. Wert. Erfahren.

Bericht aus dem Stadtteil

Liebe Freundinnen und Freunde der Steeler Bürgerschaft e.V.

was lange währt, wird endlich gut. So spricht der Volksmund. Ich möchte Sie auf die „Ruhrpromenade“ aufmerksam machen, die endlich, endlich fertiggestellt worden ist. In dieser Ausgabe finden Sie einige Bilder und einen Kommentar dazu. Sie ist zwar nicht perfekt, kann sich aber sehen lassen. Wir haben das Projekt über Jahre begleitet und mitgestaltet.

Die große Baustelle auf der Bochumer Straße ist ebenfalls fertig und wir hoffen, dass der „Bauherr“, also die Stadtwerke, ihr Wort halten und eine neue Bepflanzung vornehmen werden. Sie erinnern sich, die „alten“ Bäume konnte man nicht retten.
Als weiteres Projekt haben wir den Wappenbrunnen im Stadtgarten restauriert. Der von uns aufgestellte öffentliche Bücherschrank am Kulturforum hat sich zu einem Renner entwickelt. Hier ein Bild von der Einweihung. An der Gestaltung des Umfeldes arbeiten wir weiter.

Besuchen Sie uns auf dem Weihnachtsmarkt an unserem Stand vom 05. bis zum 09.12.2016, wir sind für Sie da. Ach ja, das geplante open air Konzert der „Pink Floyd“ Reihe auf dem Gelände des Schwimmvereins findet zu einem späteren Termin statt: am15.09. und 16.09.2017.

Bleiben Sie uns weiterhin gewogen und unterstützen Sie uns in unserer Arbeit für unseren Stadtteil Steele.

Ich wünsche Ihnen frohe Feiertage, das Beste für 2017 und verbleibe mit bürgerschaftlichen Grüßen.

Ihr Eduard Schreyer
Vorsitzender Steeler Bürgerschaft e.V.

Steeler Bürgerschaft e.V.
- Engagiert für Steele seit 1882 -

Interdisziplinär und nah am Patienten Onkoambulanz eröffnet

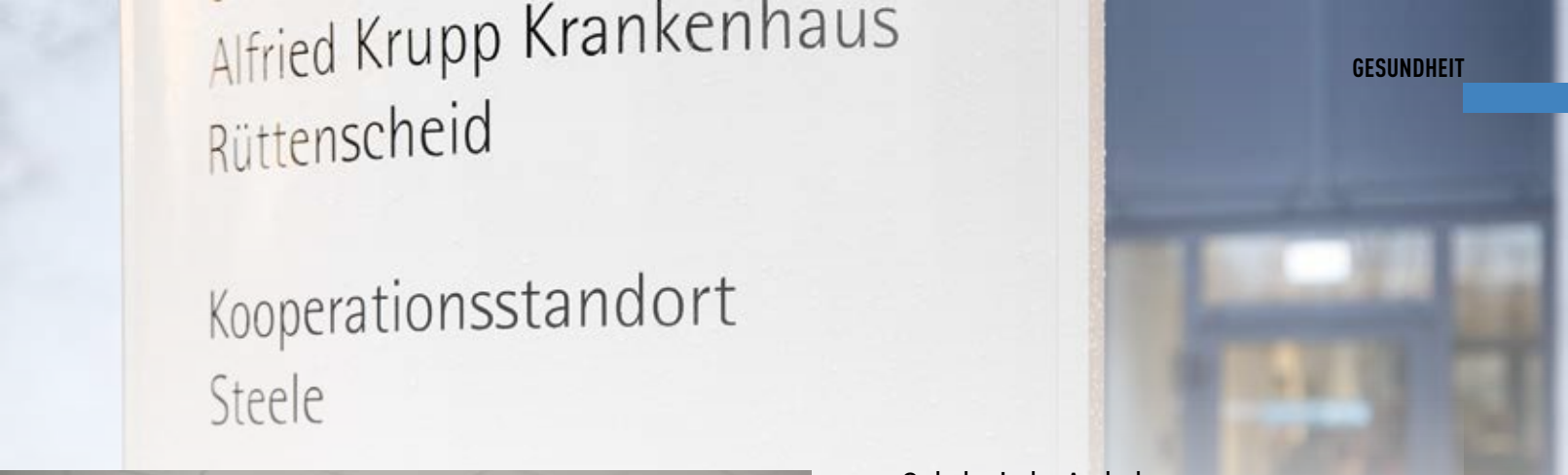
ALFRIED KRUPP KRANKENHAUS IN STEELE

Die aktuellen Zahlen des Statistischen Bundesamtes sprechen Klartext: Jedes Jahr erkranken in Deutschland rund 500.000 Menschen neu an Krebs - 224.000 Menschen sterben jährlich daran. Zahlen, die deutlich machen, wie notwendig eine umfassende und interdisziplinäre, medizinische Betreuung der Patienten ist. Eine Betreuung die Dr. med. Heike Knipp mit ihrem Team in den Onkoambulanzen am Alfried Krupp Krankenhaus in Rüttenscheid und seit Ende Februar auch am Haus in Steele anbietet.

Die Abteilungsärztin mit den Schwerpunkten Hämatologie und internistische Onkologie weiß, dass mit der Diagnose Krebs für die betroffenen Patienten ein neuer Lebensabschnitt beginnt. Von einem Moment auf den anderen stehen sie unter einer großen psychischen Belastung. Ohnmacht, Verzweiflung oder Panik beschreiben dabei nur unzulänglich, wie Verstand und Gefühl mit der medizinischen Realität umgehen. Um stabil eine Therapie zu beginnen, ist von Anbeginn eine gute Beratung und viel Unterstützung nötig. Ziel ist es vorallem, gemeinsam mit den Patienten und allen beteiligten Ärzten, zeitnah eine Entscheidung über die anstehende Therapie zu treffen. „Gerade für Patienten mit onkologischen Erkrankungen ist es wichtig, dass die Versorgung organisatorisch gut strukturiert ist und eine Vernetzung zwischen stationärer und ambulanter Behandlung gegeben ist“, sagt Heike Knipp und freut sich, Ihren Patienten eine umfassende Therapie aus einer Hand anbieten zu können.

In Zusammenarbeit mit allen Kliniken - insbesondere mit der Klinik für Innere Medizin III, unter der Leitung von Chefarzt Dr. med. Peter Schulte - und weiteren übergreifenden Einrichtungen des Krankenhauses ist das Ärzteteam der beiden Onkoambulanzen auf die Behandlung unterschiedlicher Krebserkrankungen spezialisiert. Dazu gehören: Tumoren der Speiseröhre, des Magen und Darms, der Bauchspeicheldrüse, weitere bösartige Erkrankungen des Verdauungstraktes, Lungentumore, Kopf-Hals-Tumore, Brustkrebs, Hirntumore, gynäkologische Tumore und bösartige Erkrankungen der Lymphknoten (maligne Lymphome).

Nach einer umfassenden Diagnostik wird gemeinsam mit den betreuenden Haus-, Fach- und Klinikärzten und dem Patienten ein Therapieplan festgelegt. „Optimal ist es, wenn auch die Angehörigen dabei sind“, betont Knipp, denn gerade sie tragen viel. Chemo- oder Immuntherapie, ambulant oder stationär? „Die richtige Behandlung gibt es für jeden Patienten nur individuell“, unterstreicht die Abteilungsärztin, „Beschwerden, mögliche Nebenwirkungen und auch die seelische



Verfassung spielen eine wichtige Rolle für den Behandlungsweg."
Neben den neuesten onkologischen Therapien, wie zum Beispiel der molekulargenetischen, personalisierten Tumortherapie, setzen die Mediziner der Onkoambulanz darüberhinaus auf die enge Zusammenarbeit mit Psychologen, Sozialdienst, Ernährungsberatung oder Physiotherapeuten. „Bei uns zählt der Einzelne - als Patient und als Mensch", bringt Dr. med. Heike Knipp ihre Arbeit auf den Punkt.

Onkologische Ambulanz

Ärztliche Leitung

Abteilungsärztin Dr. med. Heike Knipp
Ärztin für Innere Medizin
Schwerpunkt Hämatologie und Internistische Onkologie
Zusatzbezeichnung: Naturheilverfahren

Rüttenscheid

Onkologische Ambulanz im Ärztehaus
Alfried-Krupp-Straße 20
45131 Essen
Kontakt
Annette von den Berg
Telefon 0201 434-4570
Telefax 0201 434-4584
annette.vondenberg@krupp-krankenhaus.de

Team

Oberärztin Dr. med. Christine Becker
Ärztin für Innere Medizin
Schwerpunkt Hämatologie und internistische Onkologie
Schwerpunkt Gastroenterologie
Zusatzbezeichnung Palliativmedizin
christine.becker@krupp-krankenhaus.de
Oberärztin Cordula Poser
Ärztin für Innere Medizin
Schwerpunkt Hämatologie und Internistische Onkologie
Palliativmedizin
cordula.poser@krupp-krankenhaus.de

Steele

Onkologische Ambulanz
Kooperationsstandort Steele
Hellweg 100
5276 Essen
Kontakt
Maike Schlebrowski
Sandra Gehle
Telefon 0201 805-1181
Telefax 0201 805-1182
maike.schlebrowski@krupp-krankenhaus.de

Team

Oberärztin Dr. med. Maren Rüter
Fachärztin für Innere Medizin
Gastroenterologie
Schwerpunkt Hämatologie und Internistische Onkologie
maren.rueter@krupp-krankenhaus.de
Oberarzt
Dr. med. Peter B. Czyborra
Facharzt für Innere Medizin
Schwerpunkt Hämatologie und Internistische Onkologie
peter.czyborra@krupp-krankenhaus.de

Bepflanzungsaktion in Steele für das „Grüne Hauptstadtjahr“

Im Juni 2016 startete unsere Beetauffrischungs- und Bepflanzungsaktion in der Dreiringstraße.

Ausgestattet mit Harken, Gartenscheren und Spaten machten sich neun freiwillige Helfer ans Werk. Müll, Unkraut und Wildwuchs wurden aus den Beeten entfernt, Dünger aufgebracht, neue Erde verfüllt und mit Rindenmulch abgedeckt.

Neben Lob und Anerkennung von Passanten hörten wir jedoch auch Bemerkungen wie: „Warum macht ihr das? Ich hab da etwas Besseres zu tun“ oder „Können Sie nicht auch vor meiner Haustür alles schön machen?“

Bezeichnend war auch der mitleidige Kommentar eines Ehepaares: „Hi,hi,hi, da wühlen die im Hundekot und Pipi. Ha,ha,ha…“ Im gleichen Ton ging es weiter: „Das wird ja doch wieder kaputt gemacht.“ Trotz solcher und ähnlicher Kommentare ließen wir uns nicht beirren und nach etwa vier Stunden konnten wir zufrieden unser Werk betrachten. Wenn seitens der Stadt, hier Grün und Gruga, behauptet wird, es gäbe kein Geld um die Beete ordentlich und nach dem Bedarf der Pflanzen zu pflegen – was dann???
Warum finden sich alle mit Wildwuchs, Müll und ungepflegtem Grün im Stadtbild von Steele ab? Wir, die Steeler Bürgerschaft e.V. tun es nicht und versuchen, durch ehrenamtliche Eigeninitiative, etwas positiv zu verändern.
Wäre es nicht schön, wenn Gäste und Anwohner sich an einem gepflegten Stadtbild erfreuen könnten? Eigentlich braucht es dazu außer ein bisschen Rücksichtnahme und Eigeninitiative nicht viel.

Daher waren wir sehr erfreut, den Aufruf an die Bürger zum „Grüne-Hauptstdt-Europas-Jahr 2017“ zu hören. Alle wurden aufgefordert, sich mit Ideen und Projekten zu beteiligen. Dieser Aufruf kam uns sehr gelegen. Wir stellten ebenfalls einen Antrag und hofften auf Unterstützung unseres nachhaltigen Langzeitprojektes. Leider hatten wir keinen Erfolg. Die Jury lehnte unseren Antrag ab. Vielleicht waren wir im Vorfeld schon zu fleißig? War das Projekt vielleicht zu profan? Einfach nur pflanzen? Müll beseitigen? Keine Bienenvölker ansiedeln?

Wir lassen uns trotzdem nicht entmutigen. Ausgewählte Grünflächen werden regelmäßig von uns in Steele gepflegt und weitere hinzugefügt.

Machen Sie doch bei uns mit, gemeinsam erreichen wir mehr.

Jutta Schiefer

ESSEN 2017
GRÜNE HAUPTSTADT EUROPAS

Steeler Bürgerschaft e.V.
- Engagiert für Steele seit 1882 -

Wir danken den Firmen und Sponsoren, die uns in diesem Jahr bei unseren Projekten unterstützen:

Bezirksvertretung VII Steele/Kray

Sparkasse Essen

GENO BANK
IN ESSEN MEHR ERREICHEN

www.Mehr-Freude-am-Haus.de

Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner für die gesamte Haustechnik.

Elektro – Heizung – Sanitär

Heep GmbH

Bochumer Landstraße 295, 45279 Essen
Telefon: 0201 / 50 07 37, Telefax: 0201 / 50 10 77

Optik am Grendplatz

Inhaber Daniel Busch
Hansastraße 23
45276 Essen Steele
Tel: 0201 - 51 54 55
Fax 0201 - 51 40 75
busch@optik-am-grendplatz.de

Kulturwochenende feierte *Premiere*

Darf es Musik sein? Videokunst oder Literatur? Wie wäre es mit Malerei und Fotografie? Beim ersten Kulturwochenende der Steeler Bürgerschaft gab es nicht nur etwas fürs Auge, sondern auch Einiges für die Ohren.

Bereits am Eröffnungsabend in den Räumen der Bürgerschaft im Steeler Stadtgarten, freuten sich die Veranstalter über ein volles Haus. Brösél alias Christian Börsing eröffnete das Kulturwochenende mit einem Live Akustik Konzert. Handgemachte, ehrliche Kneipen- und Barmusik sorgten bei diesem „Flurkonzert“ für eine absolut einmalige Stimmung. Ein lauer Herbstabend bot außerdem die Möglichkeit, die Terrasse bis in den späten Abend zu nutzen.

Stimmungsvolle Balladen und Rhythm & Blues Hits der 50er bis 80er Jahre gehörten ebenso zum Repertoire, wie bekannte Oldies zum Mitsingen. Und dazu ließen sich viele Besucher nicht lange bitten, und begleiteten textsicher die Lieder, die Brösél zur Gitarre vortrug.
Völlig überraschend und spontan gab die Schauspielerin und Sängerin Ariane Raspe eine Kostprobe aus ihrem aktuellen Chanson Programm und wurde erst nach zwei Zugaben mit viel Applaus von der provisorischen Bühne gelassen.
Ein langes Kulturwochenende, bei dem neben der Musik auch die bildende Kunst einen Schwerpunkt bildete. Mit Fotografie, Videokunst und Malerei von Marlis Becher. „Maria im Dornwald“, so nennt die Steeler Künstlerin eines ihrer großformatigen Acrylbilder. In pastellartigen Farben sieht man eine junge arabische Frau vor einem groben Netz. Erst bei genauem Hinschauen erkennt man im Netz die Grenzlinien nordafrikanischer Staaten. Das vorherrschende Thema ihrer aktuellen Bilder ist Migration und Integration.
Im weitesten Sinn thematisch verwandt sind die Schwarz-Weiß Fotografien von Dieter Kunst. Stacheldraht, Betonmauern und Grenzposten aus dem Berlin des Jahres 1982. Aber auch Bilder der Integration sind zu sehen. „Wohltuend anders als die Zeichen des kalten Krieges und des geteilten Berlins waren die menschlichen Begegnungen.“ So der Essener Fotograf. „Fotos vom sonntäglichen Treffen der Russlanddeutschen oder Bilder einer Bar Mizwa in der jüdischen Gemeinde, sind das Ergebnis menschlicher Wärme im Gegenteil zur Kälte da draußen.“ Abgerundet wurde diese gemeinschaftliche Kunstausstellung mit aktuellen Filmvorführungen des Videokünstlers Erwin Wiemer, der sich speziell für dieses Projekt lokale Themen ausgesucht hat.

Zum Abschluss des Kulturwochenendes, las Arnd Hepprich Texte und Fabeln des Schriftstellers Manfred Kyber. Dazu der Literaturkenner und Kulturbeauftragter des Bezirks VII, Arnd Hepprich: „Die Fabeln, Geschichten für Erwachsene, zeigen in humorvoller Weise die ab und zu auftretenden Unzulänglichkeiten unseres menschlichen Zusammenlebens. Der Bezug zur Gegenwart lässt sich in den über hundert Jahre alten Fabeln durchaus nachempfinden.“ Und noch ein Bonbon gab es oben drauf! Begleitet wurde die humorvolle Lesung vom jungen Musiker Julien Paarmann, der in den kleinen Pausen passende Lieder auf der Gitarre spielte.

Alles in Allem, eine kleine, feine Veranstaltung in einem intimen Rahmen.
Fortsetzung folgt.

Dieter Kunst

Text und Fotos:
Dieter Kunst

SAVE THE DATE:

15. und 16. September 2017

Fotos: Stefan Uhlmann

LIEBE MUSIKFREUNDE,

seid Ihr bereit für das große Finale?

Nach den riesigen Erfolgen 2013 im Stadtgarten und 2015 auf dem Gelände des Steeler Schwimmvereins ist es nun an der Zeit, sich auf die nächste Show in 2017 zu freuen. Ich gebe zu, und wer mich kennt ahnt es bereits, schon 2015 hatte ich die nächste große Show im Kopf durchgeplant. Was wird es denn nun? Ich möchte niemanden lange auf die Folter spannen und deshalb frei heraus: „Wish you were here“ von Pink Floyd.
Der Titel dieses Albums richtet sich an den Mitbegründer Syd Barret, der die Band in ihrer Anfangszeit verließ. Getreu diesem Motto werden die beiden Konzerte gestaltet. Neben diesem fulminanten Erfolgsalbum von Pink Floyd werden die Schülerinnen und Schüler des Carl-Humann-Gymnasiums mit Ehemaligen und Profis auch Songs von großen Bands aufführen, die ebenfalls ein Bandmitglied verloren haben. Zu nennen wären hier zum Beispiel Queen und AC/DC. Die Songauswahl wird diesmal an beiden Abenden variieren, es lohnt sich also zweimal zu kommen!

Unterstützt wird diese musikalische Darbietung von einer fulminanten Licht- und Bühnenshow, die der aus den letzten Jahren in nichts nachstehen wird.
Zu diesem fantastischen Fest auf dem Gelände des SV Steele 1911 e.V. an der Westfalenstraße lade ich Sie herzlich ein und freue mich auf zahlreichen Besuch.

Robert Schiefer / *Produktionsleiter*

Steele ist vielfältig und originell:

Die „Luftmasche“

Eine Masche rechts … eine Masche links … eine fallen lassen …
So stellt sich mancher das Stricken oder Häkeln vor.

Wer den Laden die „Luftmasche“ von Sarah Küsters betritt merkt sehr schnell, dass es damit mehr auf sich haben muss.
Von der Inhaberin freundlich begrüßt, wird man sofort neugierig.
Überall Wolle in den wunderschönsten Farben, gestrickte Modelle von der Jacke über Pullover, Tieren, Socken ja sogar ein gestrickter Panzer ist hier zu finden. Das letztere Modell ist sicher das Werk eines männlichen Strickfans, denn in der „Luftmasche“ gibt es Strickkurse für Kinder, Frauen und Männer sowie auch Workshops.
Anfänger oder schon Profi? Hier wird jeder perfekt angeleitet und so die Lust auf das Stricken oder Häkeln vermittelt und gesteigert. Auch wer einfach nur eine Frage hat, weil er mit seinem Strickwerk zuhause nicht weiterkommt, ist hier herzlich willkommen.
Auf der Suche nach neuen Anregungen und Mustern wird man in dem großen Buch- und Zeitschriftenangebot ebenfalls fündig. Schauen Sie einfach herein. Ein anregendes Ambiente erwartet Sie. Lassen Sie sich bei einer Tasse Kaffee unverbindlich beraten. Handarbeit entspannt und ist zum Abschluss eines anstrengenden Arbeitstages voll im Trend.

Auf Ihren Besuch freut sich:

Sarah Küsters
„Luftmasche“
Kaiser-Wilhelm-Str. 14, 45276 Essen
Tel. 0201 - 54 52 21 16
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10.00 Uhr – 18.00 Uhr

Fotos: Uwe Zander

RUHRPROMENADE – EINE BÜRGERSTIMME

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Hampel, Sehr geehrtes Team von Grün und Gruga, Sehr geehrte Damen und Herren, Sehr geehrte Mitstreiter,

ich glaube, dass es doch an der Zeit ist, sich einmal für das gesamte Projekt „Wege zum Wasser“ hier in Steele zu bedanken.

Als wir uns vor fünf Jahren zum ersten Mal, ich glaube es war genau hier, in dieser Sache trafen, habe ich dieses Vorhaben als Hirngespinst abgestempelt. Nun wurde ich eines Besseren belehrt.

Steele hat neue Wege zum Wasser bekommen und zwar mindestens aus zwei Richtungen:
Die Parkplätze und der Kinderspielplatz tip top. Ok, das Outdoor - Rudergerät hat mit dem Rudern genauso viel zu tun wie ein Kettcar mit einem Formel 1 Boliden. Jedoch, um den Bürgern das Rudern nahe zu bringen, sind wir ja da.
Die beiden Treppenanlagen laden zum verweilen ein und werden auch sehr stark von der Bevölkerung angenommen. Das können wir bei schönem Wetter vom Wasser aus erkennen.
Hier ist wieder etwas los auf unserem Ruhrdamm. Hier können wir mit Stolz einen Teil von Essens grüner Seite präsentieren.
Auch der Radweg wurde komplett neu gestaltet. Er ist immerhin ein Teil des Ruhrtal - Fahrradweges von Winterberg bis zur Mündung in den Rhein.
Zu guter Letzt wurde ein neuer Belag aufgetragen. Hier gibt es geteilte Meinungen, ich persönlich finde ihn gut. Mag die Zeit und Erfahrung entscheiden, ob wir die richtige Wahl getroffen haben.

Die dezente und ansehnliche Beleuchtung der Promenade bei Dunkelheit und die Kunstwerke an den Eingängen runden das positive Bild der Ruhrpromenade als Teilstrecke der „Neuen Wege zum Wasser“ ab.

Wir vom Ruderverein haben uns mehr als 1000% verbessert und dafür möchte ich mich bei allen Beteiligten einfach mal bedanken.

Vielen herzlichen Dank

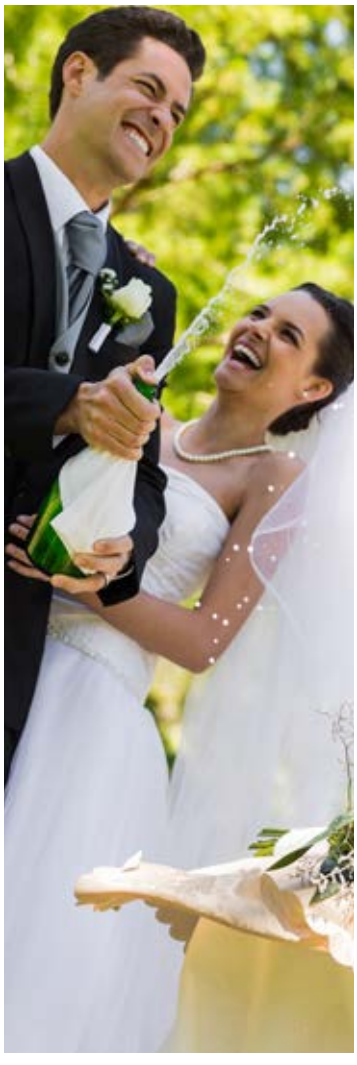
Dirk Dunker
1. Vorsitzender
Steeler Ruder-Verein e.V. 1904

Skat und Doko im Steeler Stadtgarten
Herzliche Einladung!

Seit Anfang 2014 treffen sich Skatbrüder und -schwestern im Steeler Stadtgarten. Ab dem 24.11.16 heißt es wieder 14-tägig, durchgehend „raus mit den Karten".
Schon nach kurzer Zeit hat sich ein kleiner Stamm von Spielern zusammengefunden, die regelmäßig miteinander spielen. Auch Turniere haben bereits stattgefunden.

Alle Mitglieder der Steeler Bürgerschaft e.V. – aber auch Gäste sind herzlich eingeladen. Es entstehen keinerlei Kosten, denn schließlich soll es ja vor allem Spaß machen.

Anmeldungen sind nicht erforderlich!
Kontakt: 0179.49 86 903



ruhrstop

Grendtor 40 im Ruderverein - 45276 Essen-Steele
Telefon 0201-4 69 17 78 - info@ruhrstop.de - www.ruhrstop.de

Seien Sie Gast auf Ihrer eigenen Feier

Feiern Sie in unseren Räumlichkeiten mit bis zu 150 Personen!

- Hochzeit
- Familienfeier
- Betriebsfeier
- Taufe
- Geburtstag
- Jubiläum
- Weihnachtsfeier

Sprechen Sie uns an und lassen Sie sich ganz unverbindlich ein Angebot erstellen! Telefon 0201-4 69 17 78

Die TOP und FLOP-Orte in Steele

EINE FOTO-TOUR DURCH DEN STADTTEIL

Wenn Sie auch mal einen interessanten Schnappschuss zum Thema haben, schicken Sie uns Ihr Foto gerne zu.
Die Redaktion freut sich immer über aufmerksame Beiträge zu „Tops & Flops in Steele“.

Foto: Dieter Kunst

Foto: Redaktion

Foto: Redaktion

Foto: Redaktion

Foto: Dieter Kunst

Foto: Dieter Kunst

Foto: Dieter Kunst

Steele To Go

In der digitalen Welt ist das Spiel „Pokemon go“ der Renner. Man kann dem virtuellen Spaziergängern kritisch gegenüber stehen, wir finden die Idee, raus vor die Haustür zu gehen schön. Deshalb möchten wir mit unserem Rätsel auch genau das schaffen. Gehen Sie raus, entdecken Sie Steele und rätseln Sie mit. Alle richtigen Antworten nehmen an der Verlosung teil – es warten viele schöne Gewinne.

1

Wo ist zur Zeit der Sitz der Steeler Bürgerschaft?

2

Wo befindet sich diese Stempelstelle des Jakobsweges?

5

Wie heißt der Ehrenbürger von Steele mit Vornamen?

B O I S M A R D

6

Wer ist der Autor von dem Buch: Steele... unvergessen?

10

Wie viele Engel befinden sich an diesem Haus insgesamt?

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Alle komplett ausgefüllten Coupons mit dem richtigen Lösungswort nehmen an der Verlosung teil. Einsendeschluss ist der 30.01.2017.

Die Adresse ist: Steeler Bürgerschaft Steeler Stadtgarten 1, 45276 Essen oder per Mail an: info@unser-steele.de

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Personengebundene Daten werden ausschließlich für dieses Gewinnspiel genutzt. Nach Beendigung werden die Daten gelöscht. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

Preise: 3 Tassen to go / 2 Gutscheine schürholz brille&linse / 10 Einkaufstaschen / 1 Zeichenkurs in der Design Garage (1 Monat) / 2 Tickets für das Musical „LUTHER“ in Düsseldorf am 4. Februar 2017, u.v.m.

4

Bis zum zweiten Weltkrieg hieß die Straße Klarastr.
Wie heißt sie heute?

☐☐☐☐☐-☐☐☐☐☐☐☐☐

9

Auf welchem Platz steht dieser Briefkasten?

☐☐☐☐☐
☐☐☐☐☐

7

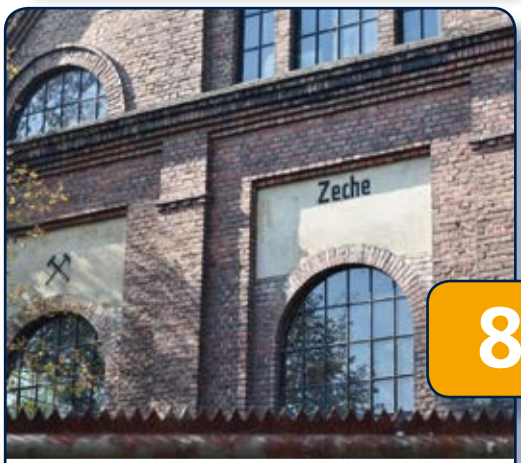
Welcher Buchstabe fehlt? ☐

3

Wo finde ich diese Fassade?

☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐
☐☐ ☐☐☐☐

8



Wie heißt die Zeche

☐☐☐☐☐☐☐
☐☐☐☐☐

Coupon (bitte leserlich ausfüllen) bei der Steeler Bürgerschaft einreichen

Name: _____

Vorname: _____

Anschrift: _____

_____

Lösungswort:

Notieren Sie alle Buchstaben in den gelben Kästchen zu einem Wort

☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐

2Flügel

Wie würden Sie sich in 10 Worten beschreiben?
Musiker & Wortakrobatin. Flügel & Poetry-Slam. Widerstand. Hoffnung. Spiritualität.

Das können wir besonders gut…
Verbinden. Musik & Worte. Kinderlieder, Hymnen, Soul & Jazz mit Geschichten von Gerechtigkeit & Gütekraft.

Welches Ritual ist in Ihrem Leben besonders wichtig?
Menschen zu begegnen mit einer Verneigung.
„Namaste!" Ich entdecke Gott in Dir. Den göttlichen Funken.

Worauf freuen Sie sich mehr: die Adventszeit oder auf Weihnachten?
Ben: Geschenke zu besorgen ist nervig. Weihnachten ist alles gut.
Christina: Beide sind mir heilig, Die Vorfreude, die Sehnsucht passt besser zu mir als das erreichte Ziel.

Was war das ungewöhnlichste Weihnachtsgeschenk/ -erlebnis?
Weihnachten in Südafrika. Mit Heimweh.
In einem jüdischen Café Chanukka erleben und sich willkommen fühlen.

Auf was können wir uns bei der CD Weltjahresbestzeit freuen?
Einen einmaligen Mix aus Liedern und Geschichten. Lustig, launig, wild, melancholisch, spirituell, jazzig, nachdenklich & zum Schmunzeln.

Wo kann man 2Flügel demnächst in der Nähe live sehen?
Immer aktuell auf www.2flügel.de
Am 6.12. in Düsseldorf
Am 9.12. in Velbert
Am 18.12. im ZDF-Gottesdienst

Wenn wir an Steele denken, denken wir an…
Gastfreundliche Freundinnen und Freunde. Die beste Fleischwurst.

2Flügel
www.christinabrudereck.de
www.2flügel.de
christina@brudereck.de

CD Weltjahresbestzeit
Für 17,95 € bei Amazon bestellen oder einfach bei der Bestell-Hotline: 06406 8346-100 anrufen.

Musikalisch bietet die CD zum Beispiel ein jazziges „Jingle Bells", eine leidenschaftliche Version von „Macht hoch die Tür", ein feierliches „Ave Maria" und eine eigenwillige Interpretation von Coldplays „Fix you".

Hörbücher zu Weihnachten

Papst Franziskus und sein mutiger Weg

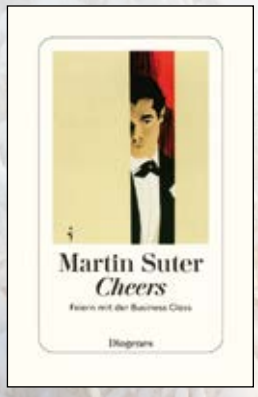
Format: Ungekürzte Lesung
Umfang: 2 mp3-CD
Laufzeit: ca. 13 h 10 min
Preis: € D 19,99
ISBN: 978-3-8445-2215-0

Der Kämpfer im Vatikan

Weihnachten…! Prime-Time auch in den katholischen Kirchen… Und ein Hörbuch, welches die Sichtweise auf den Vatikan völlig verändert…

Können sie sich vorstellen, ein Hörbuch über den Papst zu hören? Über die Katholische Kirche und ihre Machenschaften? Werden Sie mal neugierig! Zum Beispiel: Auf spirituelle Alzheimer in der katholischen Kirche. Eine Weihnachtsansprache des Papstes Franziskus, in der er die Kurie im Vatikan mit Spott, Verachtung und arroganter Ablehnung überzieht. Ein Kirchenoberhaupt der immer wieder zu seinen Gläubigen sagt: „Betet für mich!" Der Vertreter Gottes auf Erden der auf Prunk und Glanz verzichtet und Bescheidenheit lebt… „Die Kirche muss für die Gläubigen das sein und nicht die Gläubigen für die Kirche!"

Mit seinem neuesten Werk analysiert Andreas Englisch die Lage im Machtzentrum der katholischen Kirche und eines wird klar: Es geht nicht um vatikaninterne Geplänkel. Franziskus hat den Kampf eröffnet. Und der Ausgang ist völlig offen. Dieses Hörbuch ist explosiv wie die Lage im Vatikan, spannend wie ein Thriller und basiert auf Informationen, über die nur ein Vatikan-Kenner wie Andreas Englisch verfügt.



Paperback 224 Seiten
Erscheinungstermin:
26. Oktober 2016
Preis: € (D) 14,00
ISBN: 978-3-257-30021-5

Cheers - Feiern mit der Business Class

Martin Suter

Wenn sich bei Kerzenlicht und Käsefondue die Krawatte lockert und die Zunge löst, heißt das nicht, dass man gefahrlos entspannen darf – im Gegenteil: Nichts ist glatter als das Parkett der feuchtfröhlichen Events. Spätestens dann, wenn der Chef beim Weihnachtsessen den Menschen rauslässt. Oder wenn das Frühstück unter Kadern zu einem Katerfrühstück wird.

Überhaupt: Wie hält es der liebe Kollege mit dem Alkohol? Mit wem wird man auf einem Event gern zusammen gesehen und mit wem lieber nicht? Zur Feier des Vertragsabschlusses mit einem Großkunden erfüllt man jeden Wunsch – auch wenn er aus dem Rahmen fällt. Managergattinnen tauschen sich beim Wellness aus, und die neue Sekretärin bringt den Chef zum Träumen. Nicht nur ein Leitfaden für den gestressten Geschäftsmann, sondern für alle, die unter ihm zu leiden haben: Sekretärin, Untergebene, Ehefrau, Kinder … Man wird den Chef oder den Partner nach der Lektüre mit anderen Augen sehen.

Johannes Brackmann

EIN GESPRÄCH MIT DEM GESCHÄFTSFÜHRER DES KULTURZENTRUM GREND

Dieter Kunst: *Wie ist es zur Gründung des Grend. gekommen?*

Johannes Brackmann: Es gab einen Vorläuferverein des Grend, das war der Verein Werkstatt e.V. Und der war ansässig seit 1978 in dem Gebäude der ehemaligen Karbidfabrik in Essen-Steele Horst, wo auch das alte Wasserkraftwerk ist. Damals hat eine sehr gemischte Gruppe von Leuten - Studenten, Arbeiter, Arbeitslose – über 50 Personen, zwei Etagen in diesem Gebäude privat angemietet und angefangen, die Räume auszubauen zu einer Art Werk- und Kulturzentrum.

Man konnte dort Töpfern. Es gab eine Druckerei, eine Schreinerei, aber auch einen Veranstaltungsraum und man hat dort mit sehr viel Eigeninitiative diese Räume ausgebaut um im Grunde einen Ort für sich zu haben. Na ja, dann war das eben ein Ort, wo wir unsere Kultur leben konnten. Erst später, so in den 90er Jahren, haben wir dann das Gebäude in der alten Rektoratsschule entdeckt, und haben gesagt, das passt irgendwie. Wenn wir uns weiter entwickeln wollen, wenn wir mehr Publikum erreichen wollen, und auch ein besseres Angebot machen wollen, dann müssen wir zentraler liegen, und brauchen auch bessere räumliche Möglichkeiten.

So ist das Grend dann entstanden. Es hat dann aber nochmal 8 Jahre gedauert, bis wir das dann eröffnen konnten.

Dieter: *Du bist ein Mann der ersten Stunde?*

Johannes: In dem Urkontext bin ich seit 1983 dabei. Geschäftsführer des Grend bin ich seit der Eröffnung, also seit 1996. Hab aber die ganze Zeit immer mit gearbeitet, auch im Aufbau des Grend, von der ersten Planung bis hin zu den schwierigen Verhandlungen mit der Stadt. Es war ein langer Weg. Der hat 8 Jahre gedauert, aber es hat sich gelohnt.

Dieter: *Gibt es einen Unterschied zwischen der Kulturarbeit von damals und der von heute?*

Johannes: Auf jeden Fall; es hat sich viel verändert. Wir waren früher sehr Millieu bezogen, das heißt, man hat für die eigenen Leute ein Angebot gemacht. Und heute machen wir ein Angebot im Grunde für Alle. Zumindest für diejenigen, die wir erreichen können. Das ist auch unser Bemühen, ein Angebot zu machen, das möglichst viele Bevölkerungsgruppen erreicht.

Dieter: *Ich hab hier ein paar Begriffe vorbereitet. Da sollte dir irgendetwas Persönliches zu einfallen:*
Erster Begriff: Bottrop?

Johannes (schmunzelt): Meine Heimatstadt! Ich komm aus Bottrop. Ich bin also gebürtiger Ruhri, und ich bin stolz darauf.

Dieter: *Kannste hier was mit anfangen? C2H6O?*

Johannes: Oh ha, da muss ich lange überlegen. Das ist schon so lange her. Ich war nämlich mal Chemielaborant. Das muss ein Alkohol sein. Ich vermute mal, da ist Ethanol?

Beide öffnen eine Flasche Ruhrgebietsbier. „Prost Ethanol".
Dieter: *Nächster Begriff: Dresden?*

Johannes: Dresden! Ja in Dresden bin ich relativ häufig, weil meine Tochter da lebt mit ihren zwei Kindern. Und insofern hab ich auch `nen neuen Titel. Ich bin nämlich Opa.

Dieter: *Willkommen im Klub. Noch `ne Frage:*
Sauce Béarnaise?

Johannes: Die mach ich nicht so häufig, aber ich koche sehr gerne. Am liebsten italienisch in allen Variationen. Ich bin

auch Teil einer Kochgruppe. Wir treffen uns alle 14 Tage und kochen reihum. Kochen ist eine meiner Leidenschaften.
Dieter: *Ebenfalls, willkommen im Klub*
Die Letzte Frage ist mehr ein Rätsel. (Zeigt einen silbernen Gegenstand)

Johannes: Toll, was du alles mitgebracht hast. Das ist ein Trompetenmundstück, es passt allerdings nicht ganz zu mir, weil ich Posaune spiele. Seit vielen Jahren spiele ich Posaune in verschiedenen Orchestern und Bands. Hauptsächlich Straßenmusik, aber auch in einem Großorchester, das sehr erfolgreich ist, Wir waren schon im Ausland, und haben ein paar Mal auf dem Moersfestival gespielt. Es mach tierisch Spaß, dort zu spielen, und ich hoffe, dass ich das noch lange machen kann.

Das Interview führte Dieter Kunst

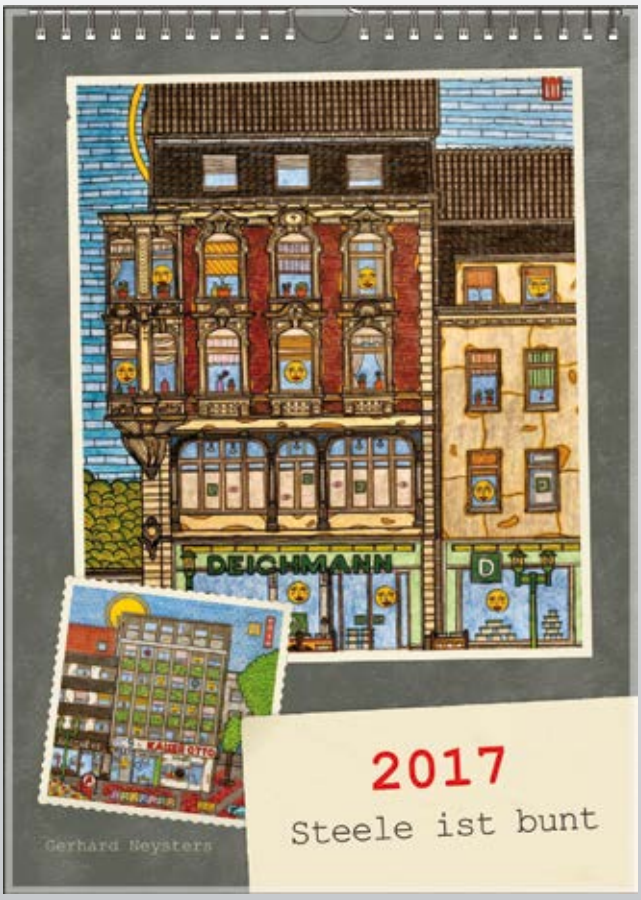
Das komplette Interview mit Johannes Brackmann können Sie sich auch im Internet anschauen: Steele TV - Steeler Kopf, Johannes Brackmann ab November 2016

Die Beiträge von Steele TV sind zu sehen über:
Digitalkabel: Unitiy Media, Programmplatz 138
sowie NetCologne / NetAachen, Programmplatz 98.
Außerdem sind die Sendungen im Internet:
www.nrwision.de/programm/sendungen/steele-tv.html als Stream (Steele TV) zu empfangen und können zudem jeder Zeit und beliebig oft über die Mediathek geschaut werden.

(Foto: J. Brackmann beim Besuch der ehemaligen Räumlichkeiten der Werkstatt e.V. Heute Architekturbüro der Stadtplanerin Christiane Voigt – Contur2)

Kalender 2017

„Steele ist bunt“ von Gerhard Neysters



Nach seinem großen Erfolg mit der Serie „Steeler Ansichten“ hat der Steelenser und Mitglied der Steeler Bürgerschaft e.V. Gerd Neysters einen Jahreskalender 2017 mit ausgesuchten Bildern von Steele aufgelegt. Der Kalender ist in zwei Größen erhältlich und kann an unserem Stand auf dem Weihnachtsmarkt vom 05.12. bis zum 09.12.16 erworben werden.

DIN A4 (klein) € 17,50

DIN A3 (gross) € 25,00
nur auf Vorbestellung

Herzliche Einladung zu

Philosophie im Gespräch

mit Werner Busse

14-tägig, immer donnerstags 17:00 bis 19:00 Uhr

Kommen Sie in den „(Stadt-) Garten der „Philosophen“ und stellen Sie bei einer Tasse Tee oder Kaffee die Fragen, die Sie schon immer stellen wollten.

Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich.
Jeder ist herzlich eingeladen.
Die Veranstaltung ist kostenfrei.

MÜHMEL
ELEKTROTECHNIK

- Elektrotechnik jeglicher Art in Wohnungsbau und Gewerbe
- Antennen- und Satanlagen
- Daten- und Netzwerktechnik
- Telekommunikationsanlagen
- Alarmanlagen und Sicherheitstechnik
- Sachverständige für Elektrotechnik

www.elektro-muehmel.de

Tel. 02 01.5 07 58 39

Die Gans für Zuhause

Holen Sie sich die ganze Gans
für 4 Personen nach Hause...

mit glasierten Maronen,
Kartoffelklößen,
hausgemachtem Rotkohl,
kräftiger Gänsejus und
einer Flasche Rotwein

Unser Abholpreis 105.-€

Nur nach Vorbestellung
unter 0201/519565

Auch am Heiligabend bis 16 Uhr möglich.

Café im Kulturforum
Dreiringstraße 7 • 45276 E-Steele • 0201/519565

Kaiser- Otto- Apotheke
Apothekerin Stephanie von Kempis
Kaiser- Otto- Platz 9 · 45276 Essen
Tel. 0201/510405 · www.kaiser-otto-apotheke.de

FOTOSTUDIO HECKMANN

traumhaft
elegante
erotische
Portraits

Am Steeler Markt

Isabel Heckmann
Fotografenmeisterin
Dreiringplatz 9
45276 Essen
Fon 0201-50 18 33

Steele's leckere Adresse

Fleischerei & Partyservice
Nattkämper-Krümmel

Bochumer Straße 25
45276 Essen

Telefon 02 01/51 14 84
Telefax 02 01/51 17 81

Ihr **Haarstudio Ruth**
im Hü´weg-Viertel

Dreiringstraße 32 • 45276 Essen
Telefon: 0201 / 51 77 55

Öffnungszeiten:
Dienstag - Freitag 9 bis 18 Uhr
Samstag 9 bis 14 Uhr

HIMBEERROT

DEKORIEREN UND SCHENKEN

Dreiringstr. 11 45276 Essen Mobil: 0172 234 4751

OPTIK HAHNE

Bochumer Landstraße 318
45279 Essen-Freisenbruch
Telefon (0201) 53 34 58
Telefax (0201) 53 51 98
eMail
optik-hahne@t-online.de

Brillenmode
Kontaktlinsen
Vergrößernde Sehhilfen

Uhren - Schmuck - Trauringe

Wolff's
Schmuckstudio

Kaiser-Otto-Platz 9
45276 Essen-Steele
☎ 0201 / 51 61 68

www.wolffs-schmuckstudio.de

Westhoffsche Buchhandlung Platzer

Ihre Buchhandlung in Steele seit 1893

Passstrasse 32
45276 Essen-Steele
Tel 0800 - 7528937
Fax 0201 - 8516077
info@platzer-buch.de

PRAXIS
für Sprach, Sprech- und Stimmtherapie
REINER DUBIEL

Behandlung aller Störungsbilder.
Termine nach Vereinbarung.
Hausbesuche möglich.

Wir bieten auch:
Sprachtraining, Stimmbildung
Atemschulung, Stimmdesign

Lohmühlental 67
45276 Essen
Tel.: 0201/5 98 02 34
Fax 0201/5 98 02 35

www.sprachtherapie-essen.de
info@sprachtherapie-essen.de

u.a. spezialisiert auf:
Tierarzeneimittel
Homöopathie
Biochemie

Bunsen-Apotheke
45279 ESSEN-STEELE • DAHLHAUSER STR. 182
APOTH. NAVID ASKARI • TEL. 53 23 05

Besuchen Sie uns auch bei facebook.

Inkontinenzberatung

Jede vierte Frau und jeder achte Mann leidet unter Harninkontinenz. Blasenschwäche ist keine Frage des Alters, es sind nicht nur ältere Menschen betroffen sondern auch viele jüngere Menschen. Blasenschwäche begleitet viele Krankheiten, die unabhängig vom Alter und Geschlecht auftreten können. Selbst eine einfache Erkältung kann Inkontinenz verursachen.

Personen mit Blasenschwäche verzichten oft auf ihr gesellschaftliches Leben, weil Sie ihre Beschwerden als beschämend empfinden. Aber mit einer Blasenschwäche muss kein isoliertes Leben geführt werden. Hobbys, Reisen und ein aktives Leben können mit der richtigen Hilfe weiter geführt werden. Jeder Patient kann normal weiter leben!

Wir sind Ihr Partner für alle gängigen Inkontinenzprodukte:
- Vorlagen und Windeln
- Katheter, Bein- und Bettbeutel
- Urinalkondome
- ISK (intermittierender Selbstkatheterismus)

Fordern Sie Ihre kostenlosen Muster an !

Mit viel Einfühlungsvermögen und Fachkompetenz finden unsere Fachberater sicherlich auch für Sie die beste Lösung.

Ihr Partner für Inkontinenzprodukte und Pflegehilfsmittel

medi roent GmbH

Heinrich-Hill-Str. 3
45525 Hattingen
Tel.: 0 23 24 / 40 200
www.mediroent.de

Abrechnung über Ihre Krankenkasse
persönlich - diskret - kompetent

Steele politisch...

Protestwähler sind ein lustiges Völkchen. Wählen gerne mal eine rechtsradikale Partei, um es „denen da oben" so richtig zu zeigen. Was eigentlich zeigen? Dass sie ihre Stimme genauso gut das Klo 'runterspülen hätten können? Das zumindest hätten alle tun können, die bei der letzten Kommunalwahl dem KLO-..., Verzeihung: PRO NRW-Kandidaten Manuel Nissel ihre Stimme in den Rachen geworfen haben.

Denn in der für Steele und Kray zuständigen Bezirksvertretung VII fällt er vor allem durch Abwesenheit auf. In so gut wie keiner Sitzung des Stadtteilparlaments ist Nissel anwesend gewesen, diesbezügliche Nachfragen lässt er gerne unbeantwortet. Immerhin: Ein paar Mal habe er sich krank gemeldet, betont der Verwaltungsbeauftragte auf Nachfrage. Meistens fehlt er jedoch schlicht unentschuldigt.

Dabei sind es die Bezirksvertretungssitzungen, in denen die Stadtteilpolitiker ihrer Tätigkeit, für die die Bürger sie gewählt haben, hauptsächlich nachkommen können: Hier wird über die Belange diskutiert, gestritten und abgestimmt, die in den Stadtteilen wichtig sind. Das kann mal eine Ampel in einer Nebenstraße sein, mal Gelder, die ein Verein für seine Arbeit benötigt.
Oft ziehen die Stadtteil-Parlamentarier auch über Partei- und Fraktionsgrenzen hinweg an einem Strang, soll doch vor allem die Sache im Vordergrund stehen.
Klar, da kann jemand, bei dessen Parteilinie Hetzen und Spalten auf der Tagesordnung liegt, natürlich wenig punkten. Zudem sich die öffentliche Wahrnehmung zumeist in Grenzen hält. Also glänzt er durch Abwesenheit. Und zelebriert eben diese Steuerverschwendung, die seine polternde Parteienparodie gerne den etablierten Politikern vorwirft.

Denn Nissel darf sich laut Entschädigungsverordnung des Landes NRW über 209,30 Euro monatlich für seine (Un-) Tätigkeit als Bezirksvertreter freuen. Okay, reich wird damit sicherlich nicht. Aber ein nettes zusätzliches Taschengeld ist es doch, das er da seiner treudummen Wählerschaft verdankt. Und schaut man sich die Summe an, die er insgesamt fürs Nixtun bekommt, wird einem doch kurz anders: Da diese Wahlperiode ausnahmsweise sechs Jahre dauert, wird er bis 2020 insgesamt satte 15.069,60 Euro kassiert haben. Das heißt, wenn er nicht doch noch einen letzten Rest Anstand zeigt und sein Mandat, das er ja sowieso nicht für eine erkennbare politische Tätigkeit nutzt, endlich niederlegt. Aber eine Eigenschaft wie Anstand dürfte man von einem PRO-NRW-Mitglied nun wirklich nicht erwarten...

Gordon K. Strahl

Am Anfang war das Wort...

Im Jahr 2017 jährt sich zum 500. Mal Luthers Thesenanschlag. Er gilt als Beginn der Refor-mation, die Mitteleuropa grundlegend veränderte und sich in vielen Bereichen der Gesellschaft bis heute auswirkt.

Martin Luther – Ein Mensch mit Ängsten, Zweifeln, Gewissenskonflikten, aber festen Überzeugungen. Ein Theologieprofessor, Ablassgegner, Bibelübersetzer und gleichzeitig aus der Kirche Ausgestoßener und zugleich die zentrale Figur der Reformation.
Anlässlich dieses Jubiläums hat die Stiftung Creative Kirche aus Witten das „PopOratorium Luther – das Projekt der tausend Stimmen" angestoßen. Es wird 2017 in Kooperation mit der Evangelischen Kirche Deutschlands (EKD), den Evangelischen Landeskirchen und weiteren Partnern in zahlreichen Metropolen aufgeführt.

Das Pop-Oratorium Luther ist schon allein wegen seines spektakulären Formats sehens- und hörenswert: Ein Chor mit bis zu 3.000 Sängerinnen und Sängern, ein Symphonieorchester, eine Rockband, zwölf Musicalstars und rund 100 zum Teil ehrenamtliche Mitarbeiter hinter den Kulissen sorgen beim Zuschauer für anhaltendes Gänsehautfeeling und ein Musikerlebnis mit Nachklang.

Tickets und alle Infos gibt es unter
www.luther-oratorium.de/tickets

POP-ORATORIUM
LUTHER
DAS PROJEKT
DER TAUSEND STIMMEN
VON MICHAEL KUNZE UND DIETER FALK

Samstag 04. Feb 2017
ISS Dome Düsseldorf

Bildrechte: AG „Essen forscht und heilt"

Rot-Weiss Essen und die Essener Medizin

Was hat der Essener Traditionsclub mit Medizin zu tun? RWE wirbt seit dem Sommer auf den Spielertrikots mit dem Slogan „Essen.Gesund. Vernetzt." Was steckt hinter diesem Slogan und wer ist „Essen.Gesund. Vernetzt."?

„Essen.Gesund.Vernetzt." ist ein offizieller Markenname - geschützt durch die Stadt Essen und Entwickelt für das erste Essener Gesundheitsforum im April 2016. Dort trafen sich rund 300 Akteure aus der Medizin und Forschung, Pharmazie und Pflege, Industrie und Dienstleistungsunternehmen sowie Stadtverwaltung und Politik. Oberbürgermeister Thomas Kufen hatte zu diesem Dialog eingeladen, um einen zukunftsorientierten Gedankenaustausch zu initiieren.

So ging es einerseits um die sozialen Aufgaben der medizinischen Versorgung. „Im Mittelpunkt der Medizin, so Kufen, muss immer der Mensch mit seinen gesundheitlichen Problemen und Nöten stehen". Essen hat in der Tat in den letzten 15 Jahren Innovationen geschafft, die bundesweite Beachtung finden. Hierzu gehören beispielhaft die Verbünde in der Herzinfarkt- und Schlaganfallversorgung, aber auch die Netzwerke zu Multiresistenten Erregern und zur Palliativmedizin. Hiervon profitieren nicht nur die Essener Bürgerinnen und Bürger, sondern auch viele Menschen im Umfeld Essens.

Anderseits ging es auf dem Gesundheitsforum auch um die ökonomische Dimension für die Stadt Essen. Rund 46.500 Menschen arbeiten sozialversicherungspflichtig in der Gesundheitsbranche. Das sind über 19.% aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Essen und damit der mit Abstand größte „Arbeitgeber" der Stadt. Diese Menschen arbeiten nicht nur in den Kliniken, Arztpraxen, Therapieeinrichtungen und Apotheken, sondern auch in den rund 300 Unternehmen der Branche, die Produkte und Dienstleistungen entwickeln, vertreiben und vorhalten.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass Essen medizinisch der Gesundheitsstandort des Ruhrgebietes ist und gleichzeitig zu den großen Versorgern in Nordrhein Westfalen und in Deutschlands gehört. Für die wirtschaftlichen Grundlagen der Stadt ist die Gesundheitsbranche von herausragender Bedeutung.

Die Arbeitsgemeinschaft „Essen forscht und heilt" – die sich bereits vor 18 Jahren gründete – hat diese Bedeutung früh erkannt und maßgeblich gefördert. Das Leitmotiv des Gremiums, dem alle institutionellen Anbieter von Medizin und Forschung angehören, lautet „Patientenversorgung verbessern und Wertschöpfung generieren".

Der Lenkungsausschuss dieser Arbeitsgemeinschaft entwickelte folgerichtig den Slogan „Essen.Gesund.Vernetzt" für das erste Essener Gesundheitsforum mit dem Ziel, nicht nur Medizin mit Medizin zu vernetzten, sondern auch Medizin und Gesundheit mit der Gesellschaft. Hieraus entstand auch die Kooperation mit Rot-Weiss Essen. RWE ist einer der meistbeachtesten Fußballvereine in NRW – trotz der 4. Liga. Die überregionalen Reaktionen („Was verbirgt sich hinter „Essen.Gesund.Vernetzt.") zeigen, der Slogan wird wahrgenommen. RWE bietet aber auch von der Profiabteilung bis in den Kinder- und Jugendbereich sehr viel gesundheitliche Begleitung und Verantwortung, was in dieser Intensität nicht selbstverständlich ist.

Udo Maaß (Roeser Medical), Heinz D. Diste (Contilia), Björn Zeien (Optadata), Prof. Heinrich Wienecke (Contilia), Prof. Jochen A. Werner (Universitätsklinikum Essen), Winfried Book (AG "Essen forscht und heilt"), Prof. Michael Welling (Rot-Wess Essen) zusammen mit den RWE Spielern Niclas Heinemann, Timo Brauer, Marcel Platzek

Gleichzeitig will diese Partnerschaft auch Botschaften versenden. Hier geht es um die medizinische Kompetenz und die im überregionalen Vergleich einzigartige Netzwerkbildung und Spezialisierung der Medizinanbieter. Hier geht es aber auch um die Sensibilisierung zur medizinischen Prävention, die angesichts der demografischen Entwicklung und der damit verbundenen Gefahren für die Sozialversicherungen von großer Bedeutung ist. In diesen Kontext gehört natürlich auch das Thema „Betriebliche Gesundheitsförderung" im gleichzeitigen Interesse von Unternehmen und Mitarbeitern.

Letztendlich benötigen die Akteure des Gesundheitswesens und die der branchenbezogenen Unternehmen gut ausgebildete Fachkräfte, um die Wirtschaftskraft der Branche auch zukünftig zu garantieren. Es gibt sehr viele unterschiedliche Berufsfelder. Hierzu zählen längst nicht nur akademische Berufe, wie Arzt oder Ingenieur, sondern vor allem nichtakademische Ausbildungen, die von den Unternehmen selbst geleistet werden. Ob Pflegeberufe, viele Handwerke, Techniker, IT-Spezialisten, Laborberufe, MTA´s , MRT´s oder PTA`s, Kaufmännische Berufe, Kommunikationsberufe, Assistenzberufe und vieles mehr.

Mit der Kooperation zwischen dem medizinisch-gesellschaftlichen Netzwerk „Essen.Gesund.Vernetzt." und Rot-Weiss Essen ist eine gute Partnerschaft im Interesse von Stadt und Gesundheitsstandort entstanden. Übrigens, auch in Steele und Umgebung gibt es Sportvereine, die vorbildlich mit Einrichtungen der Medizin vernetzt sind.

Winfried Book
Geschäftsführer der AG „Essen forscht und heilt"

Unser Schaukasten in der Steeler City bei Eiscafé Fabris

ACHTUNG! KULTUR KOMMT! 2017!

Dass Kultur im Essener Osten kein Schattendasein führt, zeigte bereits das erste Kulturwochenende, das im Oktober 2015 im Bezirk VII durchgeführt wurde. Also in den Stadtteilen Steele, Kray, Freisenbruch, Horst, Leithe und Eiberg.

25 Gruppen, Vereine und Einzelkünstler hatten an einem langen Wochenende ein buntes Programm zusammengestellt, das vom Publikum positiv aufgenommen wurde. Allerdings mit dem Bedauern, dass aufgrund der Fülle der angebotenen Veranstaltungen viele der kulturellen Angebote nicht besucht werden konnten.

Darauf haben die Organisatoren reagiert. Aus dem Kulturwochenende wird 2017 die Kulturwoche, und die dauert - man staune - ganze 10 Tage. Und zwar vom 31. März bis zum 9. April. „Es wird ein Feuerwerk der Kultur werden“, so Arnd Hepprich, der die Veranstaltung organisiert. „Und damit sich die Kulturfreunde bereits im Voraus ihre Veranstaltungen aussuchen können, werden wir schon vier Wochen vor der Kulturwoche ein ausführliches Programmheft verteilen.“

Ziel der Veranstaltung ist es, die Vielfalt der Kultur und ihrer Einrichtungen im Essener Osten zu präsentieren. Zwar kennt jeder „seinen“ Verein, die Gruppe oder die eigene Spielstätte sehr gut, aber der Blick über den Tellerrand sorgt sicher dafür, dass man auch mal andere Facetten des Kulturbetriebes kennen lernt.

Die Kulturschaffenden werden dann auch fast alle Facetten der Kultur präsentieren. Theater, Musik, Tanz, Historie, Literatur, Malerei, Installation, Fotografie, und, und, und.

Mehr als 40 Teilnehmer haben bisher ihre Mitarbeit an der Kulturwoche zugesagt, und versprechen ein noch vielfältigeres Programm als 2015. Zusätzlich wird es durch fast alle Kirchen im Bezirk Führungen geben.

Eröffnet wird die Kulturwoche am Donnerstagabend, 30. März, in der Friedenkirche in Steele. Schirmherr der Kulturwoche ist Oberbürgermeister Thomas Kufen.

Weitere Anmeldungen für die Kulturwoche sind noch möglich. Interessierte melden sich bei Arnd Hepprich, Kulturbeauftragter des Bezirks VII unter: 01577 3983 425 oder per Email: hepprich@revierbuch.de. Mit einem Zitat von Oscar Wilde möchte Arnd Hepprich das Publikum schon jetzt einstimmen:

„Wer in schönen Dingen einen Sinn entdeckt – der hat Kultur“.

Text: Arnd Hepprich / Videostills: SteeleTV

Sparkasse Essen.
Gut für Essen.
Sparkasse Essen
www.sparkasse-essen.de

Gebr. Vatter
Orthopädie-Schuh-Technik OHG *Familienbetrieb seit 1894*

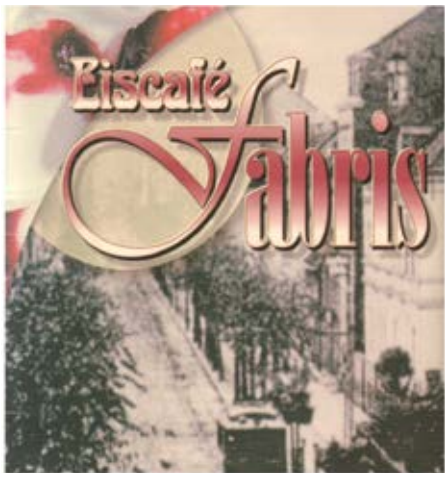
- orthopädische Maßschuhe
- orthopädische Sicherheitsschuhe nach DIN EN 345-1
- Einlagen und Bettungen nach Maß und Gips
- elektronische Fußdruckmessung
- Diabetiker-Versorgungen
- Schuhzurichtungen aller Art
- Innenschuhe
- Entlastungs- und Korrekturschuhe

Dreiringstraße 8 • 45276 Essen-Steele • Tel.: 0201–51 26 54
Geschäftszeiten: **Mo–Fr** 9.00–13.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr, **Mi u. Sa** 9.00–13.00 Uhr

Trauerfloristik
Hochzeitsfloristik
Preiswert & schön
Blumen Buchalik
Bochumer Straße 31
0201/514400
&
Kaiser-Wilhelm-Str. 20
0201/85299969
45276 Essen

KAROSSERIE- und LACKIERFACHBETRIEB
Beseitigung von Unfallschäden
Wartung und Pflege von Kraftfahrzeugen
Telefon 0201.853 53 25
Der Fachbetrieb Ihres Vertrauens bei
Karosserie- und Lackierarbeiten
Reparatur, Wartung und Pflege
von Kraftfahrzeugen
Komplette Abwicklung von Unfallschäden
und Leihwagenstellung
Abschlepp- und Bergedienst
Fahrzeugtransporte
COLOURS CARS WILAND
Colours & Cars Wiland
Dahlhauser Straße 103 - 45279 Essen
Fon 0201.853 53 25 - Fax 0201.853 53 26
mail@ccwiland.de - www.ccwiland.de

MEMOIRE RINGE
Kombinieren Sie Ihren Memoirering ganz nach Ihrem Wunsch mit verschiedenfärbigen Beisteckringen.
Goldschmiede Meisterwerkstätte
OBERMÖLLER
45276 Essen-Steele • Kaiser-Otto-Platz • Tel 02 01 – 51 58 26



CENTER CARRÉE STEELE
SCHUHHAUS ENGELIEN
seit 1955 Ihr Fachgeschäft in Essen - Steele
Humannstraße 12 Tel.: 0201 / 51 27 03
LUST AUF SCHÖNE SCHUHE

OLIVER PILL
Ihr Fachgeschäft für
Elektro, Küchen
& Haushalt
in Steele
Bochumer Straße 21
45276 Essen
Fon 0201.51 14 79

ANZEIGEN SCHALTEN?
Tel. 0179 49 86 903
oder per Email:
info@unser-steele.de

KANZLEI TERNAI
NEU. GRENDBACH 21.
alte Räume Paßstr. 28
Paßstraße
GREND Kultur-Zentrum
TAXI
220 m
Westfalenstraße
KKK
Grendtor

Grendbach 21
45276 Essen

Telefon 0201 | 64 91 91 10
Telefax 0201 | 64 91 91 11
Termine nach Vereinbarung.

E-Mail kanzlei@ternai.de
Internet www.ternai.de

SANDRA TERNAI
Rechtsanwältin und Notarin
Fachanwältin für Familienrecht
Fachanwältin für Erbrecht
Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Mediatorin (DAA)

T-Shirt „Steele“

Hohe Maschendichte, Baumwolle/ Lycra®, 190g/m², Doppelnaht an Halsausschnitt, Ärmel und Bund, waschbar bis 60° C, Farben weiß und schwarz

Baumwolltasche, beflockt verschiedene Motive erhältlich:
- Steeler
- Steelerin
- Steelenser
- Steelenserin

Eine Aktion von STEELE TV

ANZEIGEN SCHALTEN?

Tel. 0179 49 86 903
oder per Email:
info@unser-steele.de

Steeler Bürgerschaft e.V.

- Engagiert für Steele seit 1882 -

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder:

Ariane Raspe
Erwin Wiemer
Dirk Peter Fuchs

Impressum

Das Steeler Bürgerblatt erscheint zur Zeit zweimal im Jahr. Da liegt es in der Natur der Sache, dass wir in unseren Berichten häufig nur zurück- oder vorgreifen können. Aktuelle Infos finden Sie auf unserer Homepage **www.unser-steele.de** Darüber hinaus sind wir natürlich stets persönlich ansprechbar!

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:
Steeler Bürgerschaft e.V.
Am Stadtgarten 1 • 45276 Essen

Redaktion:
Eduard Schreyer, Dieter Kunst,
Jutta Schiefer, Nicole Bungart-Gamper

Satz & Layout:
PORT2, Essen Steele

facebook **Aktuell dabei sein: die Steeler Bürgerschaft auf facebook.com**

Steeler Bürgerschaft e.V.
- Engagiert für Steele seit 1882 -

Für nur 30,00 € Jahresbeitrag können Sie Mitglied werden und unser Wirken unterstützen. Sie sind uns aber auch sehr willkommen, wenn Sie in einem unserer Arbeitskreise aktiv mitwirken möchten. Kultur, Stadtbildpflege, Tourismus, Imagepflege, Denkamlschutz, Soziales, Stadtteilmarketing

Spenden und Beiträge: Sparkasse Essen
IBAN DE72 3605 0105 0001 2000 39

So erreichen Sie uns:
Am Stadtgarten 1, 45276 Essen-Steele
Postfach 14 35 67, 45265 Essen

Öffnungszeiten des Büros:
Di. 16:00 - 19:00 Uhr
Do. 16:00 - 19:00 Uhr
Fr. 16:00 - 19:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Telefon: 61 67 75 489
Telefax: 61 67 75 689
Mobil: 0179 49 86 903

Internet: www.unser-steele.de
Email: info@unser-steele.de

VERANSTALTUNGEN IN STEELE

Skat- und Doppelkopfabend
Ab dem 24.11. immer 14-tägig
ab 17:30 Uhr (Feiertage ausgenommen)

Philosophie im Gespräch
mit Werner Busse
Ab 01.12.2016 / 14-tägig
17:00 bis 19:00 Uhr

Frühjahr 2017

Ausstellung: Gerd Neysters

30. März 2017

Eröffnung der Kulturwoche in der Firedenskirche

31. März - 09. April

Kulturwoche

15. und 16. September 2017

„Pink Floyd – Wish You Were Here"
Live Konzert des CHG an der Ruhr

Sie sind herzlich eingeladen!

meineArt. Iris Zielonka
Beflocken & Bedrucken
für Deko, auf Textilien und allem was veredelt werden möchte
meineart-iz.de

Leselust und Denkvergnügen
Buchhandlung Goll
Bochumer Straße 7
45276 Essen-Steele
Telefon 0201 / 51 69 64
Telefax 0201 / 51 50 15

Salon Rest
Paßstraße 36
Essen-Steele
Tel. 519851

KONDITOREI · CAFÉ Fritsche BÄCKEREI
Inhaber: K.H. Fritsche
Bochumer Straße 36
45376 Essen-Steele
Besuchen Sie uns auch in Huttrop:
Steeler Straße 470
45138 Essen
Fon 0201 / 61 61 79 97
www.cafe-fritsche.de

Wohnen nach Maß

Bei uns haben Sie die Wahl:
Komfort**, Premium***
oder Superior**** – welche
Wohnkategorie darf es für Sie sein?
Sie wählen individuell und flexibel,
wieviel Service Sie wünschen.
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Dajana Reufels,
Residenzberaterin

Kaiser-Otto-Residenz
ESSEN

Scheidtmanntor 11, 45276 Essen
Dajana Reufels, Telefon 02 01/56 39-222
www.kaiser-otto-residenz.de

Kurzzeitpflege...

... in unserer exklusiven
Pflegeresidenz ab 140,- € pro Tag

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin
mit Frau Dajana Reufels unter der
Telefon-Nr. 02 01/56 39-222.

Pflegeresidenz
ESSEN

Scheidtmanntor 11
45276 Essen-Steele
www.pflegeresidenz-essen.de